

# Voralphütte – Salbitbrücke – Salbithütte ( Alpine Route T4 )

---

In steilem Granit: Eine spektakuläre Verbindungsroute

In schwindelnder Höhe spannt sich seit 2010 eine 90 Meter lange und 64 cm breite Hängebrücke über den Abgrund der „Stotzig- Chälä“. Durch diesen hochalpinen Brückenschlag erhielt die Route zwischen der Voralp- und Salbit-Hütte eine direkte Verbindung zur Mehrtagestour 'Alpenkranz Uri'. Vor allem aber entstand eine großartig- anspruchsvolle Rundtour.



## Route: Voralphütte- Salbithütte ( weiss-blau-weiss Markierung )

Hinter der Voralphütte (2126m) folgt man einem steilen Pfad Richtung Chüeplanggenstock hinauf auf die Flüestafel ( 2385m).

Hier wendet die markierte Route in südöstliche Richtung, steigt über dem abschüssigen Couloir der Chüeplanggenchelen (2500m) weiter bis unter den Gratausläufer des Rothorns und von da in steinig-grob-blockigem Gelände hinab auf den Horefelliboden.

Über eine steile Felswand führt eine 45 Meter lange Metallleiter hinunter in die Horefellchelen.

Gesichert durch Stahlseile quert der Klettersteig eine Felsrinne und nach steilem gebirgigem Gelände folgt erneut eine Leiter.

Schroff windet sich der Pfad über den nächsten Geländekamm unter den ersten Turm des Salbitschijen-Westgrat.

Durch die nachfolgende Schutthalde steigt die Route unter den Felstürmen des Salbitschijen vorbei am Biwak (2400m) bis zu einer Metallleiter, über diese hinunter zur 90 Meter langen Salbitbrücke die die Stotzig-Chälä überquert.

Dann auf gutem Weg ca.1 Stunde zur Salbit-Hütte ( 2105m) hinunter.

<b>Länge</b> 6.59 km	<b>Aufstieg/ Abstieg</b> 600 m	<b>Maximale Höhe</b> 2540 m	<b>Marschzeit</b> 4 ½ - 5 ½h	<b>Schwierigkeits grad: Alpine Route T4 (weiss-blau- weiss)</b>
-------------------------	---------------------------------------	------------------------------------	---------------------------------	---

**Achtung:** Die Begehung erfolgt auf eigenes Risiko und Gefahr. Im Mai/Juni hat es noch Altschnee – Rutschgefahr! Die Bergtour von Parkplatz/Postautohaltestelle zur 'Salbithütte - Brücke - Voralphütte' und zurück zur Postautohalte-stelle/Parkplatz dauert ca. 10 Std. und ist nur für sehr geübte Berggänger als Tagestour möglich. Wir empfehlen mindestens einmal zu Übernachten! Die Tour ist anspruchsvoll: T4. In der Voralp- oder Salbithütte können Klettergurte gemietet werden, für Ihre Sicherheit!